"Es ist ein köstliches Ding, dass das Herz fest werde." : Hebr. 13, 9

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Volksschulblatt**

Band (Jahr): **5 (1858)**

Heft 5

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-252002

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Abonnements-Preis:
Halbjährlich ohne Feuilleton: Fr. 2. 20;
mit Feuilleton: Fr. 3. 70.
Franko d. d. Schweiz.

Nro. 5.

Einrück-Gebühr:
Die Petitzeile oder deren Raum 10 Rappen.
Bei Wiederholungen Rabatt.
Sendungen franko.

Schweizerisches Volks-Schulblatt.

29. Januar. Fünfter Jahrgang. 1858.

Inhalt: Hebr. 13, 9. — Ueber weibliche Bildung. — Die Realien in der Primarschule. — Zum „ernsten Wort in ernster Sache." — Der Besoldungsgesetz-Entwurf für Berns Primarschulen. — Schul-Chronik: Schweiz, Bern, Solothurn, Baselland, Luzern, Aargau, Zürich, Freiburg, Zug, Thurgau, Schaffhausen. — Anzeigen. — Feuilleton: Der Hörige (Forts). — Die Gebirgspässe. — Die Teufel.

„Es ist ein köstliches Ding, daß das Herz fest werde."

Hebr. 13, 9.

Laß mich fest steh'n auf dem Einen Grunde, Den Du, Gott! zu unserm Heil bereit,
Auf dem Grund aus Deinem Gottesmunde Offenbaret in der Erde Streit:
Jesus Christus ist zu uns gekommen, Hat die Sündenschuld auf sich genommen,
Von der Last die Müden zu befrei'n;
Hat sich selbst für uns dahin gegeben, Daß in ihm die Todten möchten leben,
Glaubend hier, dort schauend selig sein.

* *

Vater! laß mich glaubend, liebend gehen Wie ein Kind, geführt von Deiner Hand;
Aber auch als Held dem Bösen widerstehen, Stark und treu bis an des Grabes Rand;
Und doch nie mich rühmen, nein, nichts weiter, Als vor Dir ein Kind sein, still und heiter,
Ungefangen von dem Reiz der Welt;
Mitten unter Sturmesdrang und Blitzen Unerschütterlich auf Dich mich stützen,
Bis des Lebens dunkler Vorhang fällt.

Ueber weibliche Bildung.

(Fragment.)

2.

Die Bildung des Weibes, sowie die eigentliche Sphäre seines Wirkens ist vom Schöpfer eben so klar und sicher bezeichnet, als die des Mannes. Der nächste natürliche Beruf der Frau ist Gattin und Mutter zu sein; sie soll für das Haus leben, dasselbe innerhalb den Schranken gege-